

Press release**Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH****Sigrid Herzog**

05/06/1998

<http://idw-online.de/en/news1379>

no categories selected

Economics / business administration, Information technology, Law, Politics
transregional, national**Alcatel SEL AG wird Gesellschafter der DFKI GmbH**

Alcatel SEL AG wird Gesellschafter der DFKI GmbH

Kaiserslautern und Saarbruecken, den 6. Mai 1998

Die Stuttgarter Alcatel SEL AG erwarb zum 1. Mai 1998 einen Gesellschaftsanteil am Deutschen Forschungszentrum fuer Kuenstliche Intelligenz (DFKI GmbH). Alcatel SEL ist mit rund 13.800 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von rund 5,7 Mrd DM (1997) das groesste Unternehmen der Alcatel Deutschland GmbH.

Entscheidende Impulse fuer die Zukunftssicherung kommen aus Forschung und Entwicklung, in die Alcatel SEL mit 20 Prozent des Umsatzes ueberdurchschnittlich viel investiert. Im Forschungszentrum in Stuttgart-Weilimdorf wird an technisch-wissenschaftlichen Meilensteinen von morgen und uebermorgen gearbeitet. Viele Forschungsprojekte bedienen sich der Kuenstlichen Intelligenz (KI), also eigenstaendiger Computersysteme, die Information verarbeiten, Fehlinterpretationen korrigieren und in begrenztem Umfang lernen koennen. Heute selbstverstaendlich anmutende Anwendungen wie beispielsweise virtuelle private Netze waeren ohne KI nicht vorstellbar.

Die DFKI GmbH mit Sitz in Kaiserslautern und Saarbruecken (www.dfki.de) etablierte sich - seit der Gruendung 1988 - als fuehrende wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung auf dem Gebiet innovativer Softwaretechnologien in Deutschland. Heute gilt die DFKI GmbH weltweit als ein "Center of Excellence", dem es gelingt, wirtschaftsnahe Informatikforschung rasch in marktrelevante Anwendungsloesungen umzusetzen. Zu den Kompetenzschwerpunkten der DFKI GmbH gehoeren Sprachtechnologie, Intelligente Benutzerschnittstellen, Informationsmanagement, Softwareverifikation und Intelligente Kooperationssysteme.

1997 erzielte die DFKI GmbH mit ihren rund 100 Forschern ein Volumen von ca. 24 Mio. DM im Rahmen praxisorientierter Auftragsforschung. Im Vergleich zum Geschaeftsjahr 1996 konnte eine Steigerung um 9,2 % erreicht werden. Fuer das Jahr 1998 wird ein Forschungsvolumen von ca. 27 Mio. DM angestrebt, zu dem auch der neu geschaffene Forschungsbereich Intelligente Visualisierung und Simulation beitragen wird. Das durchschnittliche jaehrliche Wachstum der Auftraege von Wirtschaftsunternehmen lag in den letzten drei Jahren deutlich ueber 35% p.a. Die enge Zusammenarbeit mit den DFKI-Gesellschaftern und der deutschen Industrie sorgt dafuer, daß >produktrelevante Ideen schnell umgesetzt werden.

Der Beitritt von Alcatel SEL AG in den Gesellschafterkreis der DFKI GmbH, zu dem u.a. auch die Siemens AG, Daimler-Benz AG und SAP AG gehoeren, unterstreicht die hohe Attraktivitaet des DFKI-Leistungsangebots für Unternehmen der Informationstechnologie.

Weitere Informationen zum DFKI erhalten Sie unter: <http://www.dfki.de/>

